Geschrieben von: Lorenz
Sonntag, den 01. Mai 2016 um 16:23 Uhr

Fahranfänger landet im Bachbett

Wenn die Wörmke in den Audi sickert, dann hat jemand buchstäblich die Kurve nicht gekriegt

Sonntag 1. Mai 2016 - **Lügde** / **Bad Pyrmont (wbn). Feuchte, teure und schmerzhafte Lehre für einen Fahranfänger aus Bad Pyrmont. Erste Regel: Jegliche Kurven, ob rechts oder links, sollte man nur mit der Geschwindigkeit nehmen, die der Straßenverkehrsordnung und den Gesetzen der Physik entspricht.**

Weil ein 18 Jahre alter Führerscheinneuling aus Bad Pyrmont dies nicht beherzigt hat, hat er die Wörmke kennengelernt. Einen kleinen Bach, der normalerweise nicht durch Audis fließt. Besonders schlimm: Die 26 Jahre alte Beifahrerin ist verletzt worden und musste ins Krankenhaus eingeliefert werden. Der Sachschaden ist mit 10.000 Euro beträchtlich.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht im Wortlaut: „Am Freitagabend endete die PKW-Fahrt eines 18-jährigen Fahranfängers in der Wörmke. Der junge Mann aus Bad Pyrmont war mit seinem Audi auf der Wörmkestraße im Bereich einer engen Rechtskurve nach links von der Fahrbahn abgekommen, gegen den Bordstein neben der Fahrbahn geprallt und dann gegen das Brückengeländer gefahren. Daraufhin wurde der Pkw herumgeschleudert und stürzte in das Bachbett. Die 26-jährige Beifahrerin wurde dabei verletzt und musste ins Krankenhaus eingeliefert werden. Es entstand ein Gesamtsachschaden von mindestens 10000 Euro. Unfallursache ist nach Ermittlungen der Polizei die nicht angepasste Geschwindigkeit des PKW gewesen.“